KORE
KOSTENRECHNUNG FÜR KMU

UMFASSEND:
GANZHEITLICHE, INTEGRIERTE SICHTWEISE

KOMPETENT:
IDEALES FÜHRUNGS- UND CONTROLLINGINSTRUMENT

INDIVIDUELL:
AN IHRE BEDÜRFNISSE ANGEPASST

MATTIG
SUTER &
PARTNER

KORE
KOSTENRECHNUNG FÜR KMU

Ziele

Das wirtschaftliche Umfeld ist über die Jahre laufend schnelllebiger geworden. Unternehmen sind heute vermehrt starken Veränderungen sowie wirtschaftlichen Verwerfungen ausgesetzt und kämpfen intensiver um ihre Existenz. Ein wichtiger Pfeiler der langfristigen Zukunftssicherung ist die finanzielle Situation der Firma. Eine umfassende und ganzheitliche Kostenanalyse ist entscheidend für den nachhaltigen Erfolg eines Unternehmens.

Die Finanzbuchhaltung liefert dabei nicht immer die nötigen Informationen, da sie vor allem die Vergangenheit darstellt und dokumentiert. Um am Markt gegenüber den Mitbewerbern erfolgreich zu sein, reicht eine reine Finanzbuchhaltung nicht mehr aus. Aus diesem Grund führen viele Unternehmen eine Kostenrechnung (KoRe). Mit ihr lassen sich Kosten besser analysieren und künftige Schritte konkreter planen. Die KoRe ist daher ein ideales Führungs- und Controllinginstrument. Wichtig ist, dass die KoRe auf die unternehmensspezifischen Eigenheiten angepasst wird.

Die KoRe für KMU muss drei zentrale Anforderungen erfüllen:

1. Überschau- bzw. berechenbare Investitionskosten
2. Angemessener administrativer und zeitlicher Aufwand
3. Unternehmerische und betriebswirtschaftliche Resultate wie Kostenwahrheit, Grenzkostenermittlung und Marktpositionierung

KORE
KOSTENRECHNUNG FÜR KMU

Nutzen

Die Gründe, die für das Einführen einer KoRe bei einem KMU sprechen, sind vielfältig und variieren von Unternehmen zu Unternehmen. So kann z. B. für den einen Betrieb ein Grund ausschlaggebend sein, der für eine andere Firma irrelevant ist.

Ein KMU kann sich u. a. aus folgenden Gründen für die Einführung einer KoRe entscheiden:

- Kostenwahrheit
- Kostentransparenz
- Kostenverantwortung
- Kontrolle
- Grundlage für die Preispolitik
- Leistungserstellungsprozesse
- Verbesserung der Planung und Budgetierung
- Führungsinstrument
- Stärkung der unternehmerischen Position

Anhand einer Kosten-/Nutzenanalyse zeigen wir Ihnen auf, welche KoRe-Art für Ihr Unternehmen sinnvoll ist.

KORE
KOSTENRECHNUNG FÜR KMU

Umsetzung

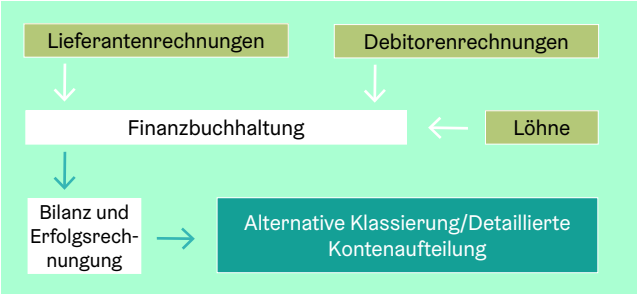
Unsere Berater unterstützen Sie von der Entwicklung des Grobkonzepts über den Aufbau und die Ziele der KoRe bis hin zur Testphase und Kontrolle. So können Sie sicher sein, dass die KoRe auf Ihre unternehmensspezifischen Bedürfnisse angepasst ist.

Wählen Sie Ihre optimale Variante

Wir bieten Ihrem Unternehmen – basierend auf dem Abacus-System – folgende drei KoRe-Varianten an:

Variante 1

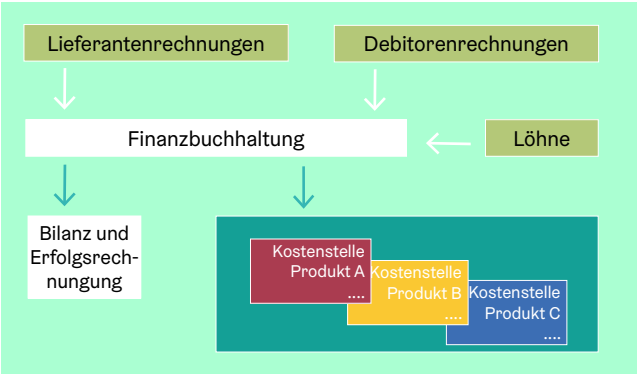
Kostenkontrolle über die Konten der Erfolgsrechnung



Bei kleineren Unternehmen reicht oft eine detaillierte Kontenaufstellung in der Erfolgsrechnung als Kontrollinstrument der Rendite.

Variante 2

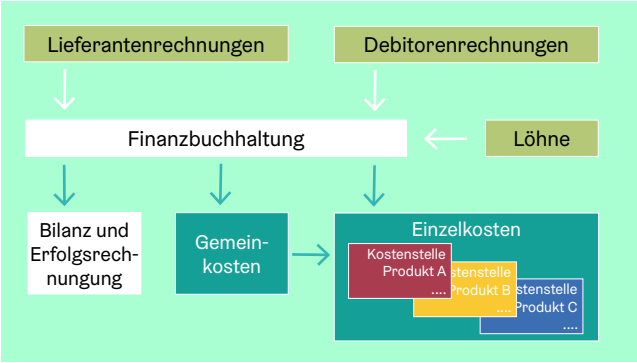
Einfache Kostenrechnung



Es wird lediglich pro Produkt, pro Dienstleistung oder pro Objekt eine Kostenstelle eingerichtet. Über diese werden sämtliche Erträge und Aufwendungen gebucht. Das Resultat ist eine einfache Zusammenstellung mit den Ausgaben und Einnahmen pro Kostenstelle. Die Kosten können dabei jährlich oder jahresübergreifend berechnet werden. Umlagen auf einzelne Kostenstellen können jederzeit manuell vorgenommen werden. Bei Variante 2 ist es nicht möglich, fixe Zuschläge auf die Kostenstellen zu buchen.

Variante 3

Kostenstellen-/Kostenträgerrechnung mit Umlagen

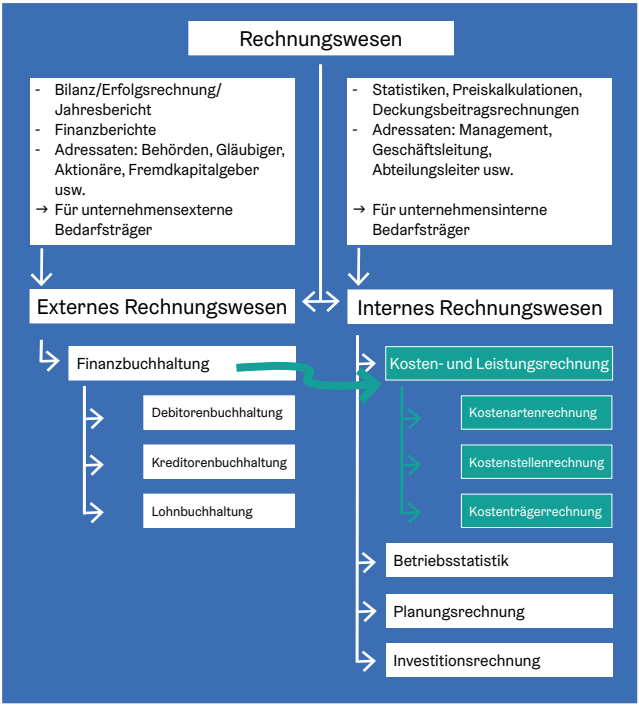


Sämtliche Einzel- und Gemeinkosten werden getrennt geführt. Die Gemeinkosten werden periodisch auf die Kostenträger umgewälzt. Die Art des gewünschten Kostenrechnungssystems ist für die Planung entscheidend. Meistens wird die Ist-Vollkostenrechnung geführt. Periodisch werden die effektiven Kosten auf die entsprechenden Kostenstellen umgelegt. Bei der Normal-Vollkostenrechnung werden Anfang Jahr kalkulierte Sätze anhand eines Schlüssels definiert und periodisch umgelegt.

KORE
KOSTENRECHNUNG FÜR KMU

Unterschiede zur Finanzbuchhaltung

Übersicht



Um herauszufinden, welche Produkte/Dienstleistungen für das Betriebsergebnis verantwortlich sind, müssen Aufwendungen und Erträge den einzelnen Kostenträgern so verursachungsgerecht und objektiv wie möglich zugeordnet werden. Zu diesem Zweck werden je nach KoRe-Variante die Zahlen der Finanzbuchhaltung bereinigt und auf ihre Zurechenbarkeit untersucht. Diese Bereinigung/Zurechenbarkeit lässt sich in folgende sechs Schritte einteilen:

Schritt 1

Den objektiv nichtbetrieblichen sowie ausserordentlichen Aufwand und Ertrag ausscheiden (objektiv betriebliche Aufwand- und Ertragskonti sind als Kostenarten zu führen)

KORE
KOSTENRECHNUNG FÜR KMU

Schritt 2	Ergänzende sachliche, wertmässige und zeitliche Abgrenzungen vornehmen
Schritt 3	Einzel- und Gemeinkosten festlegen
Schritt 4	Kostenstellen und -träger bestimmen und die Umlage der Gemeinkosten auf Kostenstellen und der Einzelkosten auf Kostenträger gemäss definiertem Umlageschlüssel festlegen
Schritt 5	Kostenstellen gemäss definiertem Umlageschlüssel auf Kostenträger umlegen
Schritt 6	Erträge auf Kostenträger auflisten und mit Kosten vergleichen
Muster Betriebsabrechnungsbogen	Die 6 Schritte können mittels eines Betriebsabrechnungsbogens wie folgt dargestellt werden:

1 2 3

	ÜBERLEITUNG DER KOSTENARTEN			KOSTENSTELLEN (GEMEINKOSTEN)					KOSTENTRÄGER (PRODUKTE/DIENSTLEISTUNGEN)					
	FiBu	Abrechnung	BeBu	Material nach Umsatz	Fertigung nach m²	Verwaltung nach Umsatz	Verwaltung nach m²	Vertrieb nach Umsatz	Hardware 75.0 m²	Software 15.0 m²	EDV-Zubehör 7.5 m²	IT-Support 30.0 m²	IT-Beratung 82.5 m²	IT-Programmierung 60.0 m²
Einzelmaterialkosten	230 746		230 746						101 341	8 293				121 111
Personalkosten direkt zugeteilt	438 897		438 897			15 751			31 881	31 881	16 770	150 069	122 610	69 933
Miete, Unterhalt, Geschäftsräume, Energie	7 200		72 000				72 000							
Diverse Gemeinkosten	198 000		198 000	10 000	38 000	50 000	50 000	50 000						
Werbung	20 000		20 000					20 000						
Abschreibungen	80 000	-20 000	60 000		60 000									
TOTAL	1 039 642	-20 000	1 019 642	10 000	98 000	65 751	12 200	70 000	133 222	40 174	16 770	150 069	122 610	191 045
Umlage Material				-10 000					2 037	614	256	2 295	1 875	2 922
Umlage Fertigung					-98 000				27 222	5 444	2 722	10 889	29 944	21 778
TOTAL HERSTELLUNGSKOSTEN									162 482	46 233	19 749	163 253	154 430	215 744
Umlage Verwaltung nach Umsatz						-65 751			14 022	3 990	1 704	14 089	13 327	18 619
Umlage Verwaltung nach m²							-122 000		33 889	6 778	3 389	13 556	37 278	27 111
Umlage Vertrieb								-70 000	14 928	4 248	1 814	14 999	14 188	19 822
TOTAL SELBSTKOSTEN									225 321	61 248	26 657	205 897	219 223	281 296
Nettoerträge	-2 530 000		-2 530 000						90 000 -4%	90 000 -4%	50 000 -2%	500 000 -20%	1 200 000 -47%	600 000 -24%
ERGEBNIS	-1 490 358	20 000	-1 510 358						-135 321	28 752	23 343	294 103	980 777	318 704

4a 4b 5 6a 6b

WIR SIND FÜR SIE DA

Für viele Unternehmen stellt die Einführung der KoRe eine Herausforderung dar. Einerseits fehlen die zeitlichen Ressourcen und anderseits das notwendige Know-how bzw. die Methodik, um eine KoRe zu implementieren. Basierend auf unserer hohen KoRe-Kompetenz und -Erfahrung sowie mit Hilfe moderner Hilfsmittel begleiten wir Sie gerne bei der Implementierung. Unsere Berater verfügen über das nötige Fach- und Branchenwissen, um für Ihr Unternehmen die Idealvariante definieren zu können. Zudem kann unsere Software drei mögliche Varianten unterstützen und anbieten. So gewährt und garantiert die Treuhand- und Revisionsgesellschaft Mattig-Suter und Partner für Sie und Ihr Unternehmen eine ganzheitliche Beratung.

Für weitere Informationen, eine Beratung oder Kostenzusammenstellung stehen wir Ihnen gerne persönlich zur Verfügung.

Ansprechpartner

KLAUS APPERT
Spartenleiter

INA REGGE
Mandatsleiterin

SOPHIE KRYENBÜHL
Mandatsleiterin

STEPHAN TSCHUDIN
Mandatsleiter
Abacus Consultant

MIT DEM WANDEL LEBEN

Die Treuhand- und Revisionsgesellschaft Mattig-Suter und Partner zählt mit ihren europaweit rund 100 Mitarbeitenden (davon mehr als 80 an sechs eigenen Sitzen in der Schweiz) zu den renommiertesten Zentralschweizer Treuhand- und Revisionsfirmen.

Seit über 60 Jahren leben wir mit dem Wandel im Dienste unserer Kunden und ihres Erfolgs.

Wir sind in den Geschäftsfeldern Finanz- und Rechnungswesen, Wirtschaftsprüfung, Wirtschaftsberatung, Steuerberatung sowie Rechtsberatung aktiv.

Treuhand- und Revisionsgesellschaft
Mattig-Suter und Partner

Hauptsitz Schwyz
Bahnhofstr. 28, CH-6431 Schwyz, Tel +41 (0)41 819 54 00

Sitz Oberer Zürichsee
Bahnhofstr. 3, CH-8808 Pfäffikon SZ, Tel +41 (0)55 415 54 00

Sitz Uri
Lehnplatz 9, CH-6460 Altdorf, Tel +41 (0)41 875 64 00

Sitz Wallis
Viktoriastr. 15, CH-3900 Brig, Tel +41 (0)27 922 12 00

Sitz Zug
Treuhand- und Revisionsgesellschaft
Mattig-Suter und Partner, Zug AG
Baarerstr. 8, CH-6302 Zug, Tel +41 (0)41 818 02 00

Sitz Zürich
Treuhand- und Revisionsgesellschaft
Mattig-Suter und Partner, Zürich AG
Lavaterstr. 66, CH-8002 Zürich, Tel +41 (0)44 422 38 00

info@mattig.ch, www.mattig.swiss

blog.mattig.swiss

EXPERTsuisse zertifiziertes Unternehmen
SWISS EXCELLENCE FORUM
GGi INDEPENDENT MEMBER

09/2023